

Schlussrunde Volleyball-Hallenmeisterschaft 2014/2015

Versöhnlicher Saisonabschluss

Die Volleygruppe hat sich erneut an der Hallenmeisterschaft des Turnverbandes beteiligt. Die fünf gegnerischen Teams haben sich diesmal als harte Brocken herausgestellt. Oft gingen die Spiele nur äusserst knapp – aber eben doch – verloren. Erst an der Schlussrunde am 8. März in Roggwil konnten die beiden Spiele gewonnen werden. Mit viel Spielfreude und Einsatz haben die Frauen für jeden Punkt gekämpft. Typisch war auch, dass beide Spiele, einmal gegen Ursenbach, das andere Mal gegen Wasen, erst im Tiebreak entschieden wurden. Für diese kurzen Sätze sind mentale Stärke und ein gutes Coaching unabdingbar. Beides konnte aktiviert und ausgespielt werden. Auf die Rangliste hatten die Siege leider keinen Einfluss mehr. Das Team beendete die Meisterschaft auf dem letzten Platz.

Die Freude am Spiel und dem Zusammenhalt unter den Spielerinnen dauert trotzdem an. Die abwechslungsreichen Trainingsstunden unter der Hauptleitung von Olivia machen Spass und motivieren zur steten Verbesserung der eigenen Technik. Danke, Olivia, für alles!

Ohne Schiedsrichterinnen kann das Team nicht an den Meisterschaften teilnehmen. Also sind sie enorm wichtig – herzlichen Dank für euren Einsatz!

Rosmarie Gäumann